

M08-1: Stufenmodell partizipativen Lernens

Auf Basis von Arnstein (1969), Schröder (1995) und Fletcher (2005) veranschaulicht Mayrberger das partizipative Lernen in formalen Bildungskontexten anhand des Einflusses der Lernenden in insgesamt 9 Stufen. Gegliedert in Nicht-Partizipation, Pseudo- oder Scheinbeteiligung, Partizipation und Autonomie gibt das Modell erste Hinweise darauf, wie Partizipation mit digitalen Geomedien in formalen Bildungskontexten (nicht) gelingen kann (Mayrberger, 2012).

| Stufe | Typ | Stufe partizipativen Lernens in formalen Bildungskontexten |
|-------|---|--|
| 9 | Autonomie | Selbstverwaltung bzw. Selbstorganisation bei völliger Entscheidungsfreiheit und Eigenverantwortung |
| 8 | Partizipation | Selbstbestimmung d.h. selbst initiiert |
| 7 | | Mitbestimmung im Sinne eines Beteiligungsrechts |
| 6 | | Mitwirkung bei lediglich indirekter Einflussnahme |
| 5 | Pseudo- oder Scheinbeteiligung = Vorstufen der Partizipation | Einbeziehung |
| 4 | | Teilhabe/Anhörung bzw. Möglichkeit zur Beteiligung |
| 3 | | Alibi-Teilnahme |
| 2 | Nicht-Partizipation | Anweisung |
| 1 | | Fremdbestimmung |

Stufenmodell für ein partizipatives Lernen im formalen Bildungskontext (gekürzt übernommen nach Mayrberger 2012:18)

From:
<https://www.foc.geomedienlabor.de/> - Frankfurt Open Courseware

Permanent link:
<https://www.foc.geomedienlabor.de/doku.php?id=courses:studierende:ls-fachdidaktik-parti-digi:material:m08-1&rev=1660130262>

Last update: 2025/09/29 14:06

